



## Sachschadenanzeige (F, BU, MV)

Schadenursache  Feuer  Blitzschlag  Explosion  Betriebsunterbrechung  Mietverlust

Versicherungsschein-Nummer	Schadensnummer	Betreuungsstelle
----------------------------	----------------	------------------

### Versicherungsnehmer

Name, Firma	Tagsüber erreichbar: Telefonnummer	Tagsüber erreichbar: Faxnummer
	Straße, Hausnummer	PLZ, Ort

### Allgemeine Fragen

1. Wie hoch schätzen Sie den eingetretenen Schaden?

Kostenbelege/Rechnungen:

2. Wann ereignete sich der Schaden?

3. Wo ereignete sich der Schaden?

4. Hat der Versicherungsnehmer den Schaden verursacht?

5. Ist der Versicherungsnehmer Eigentümer des Gebäudes/der Wohnung?

6. Besteht anderweitig Versicherungsschutz?

7. Bei Blitzschlagsschäden: Befinden sich Einschlagspuren am Gebäude?

8. Bei Schäden durch Wärme bzw. Glut: Welche Ausmaße hat die Schadenstelle?

Schadenhöhe	EUR	Vorsteuerabzugsberechtigt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> sind beigefügt <input type="checkbox"/> werden nachgereicht	<input type="checkbox"/> sind nicht mehr vorhanden	
Datum, Uhrzeit	<input type="checkbox"/> vormittags <input type="checkbox"/> nachmittags	
Geben Sie bitte die genaue Anschrift, Stockwerk an		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Wenn nein, bitte geben Sie Name und Anschrift des Verursachers an	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Wenn nein, bitte geben Sie Name und Anschrift des Eigentümers an	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Wenn ja, bei welcher Gesellschaft und mit welcher Vertragsnummer?	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Wenn ja, welche?	
x cm	Musste gelöscht werden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Wenn ja, Art und Weise?

### 9. Bewohnbarkeit/Nutzbarkeit/Reparatur:

Wohnen, Sicherheit, Arbeitsablauf ist noch erheblich beeinträchtigt?  nein  ja

Bei BU: Die Unterbrechung des Betriebs dauert noch an?  nein  ja

Reparatur ausgeführt:  nein  ja

Reparaturauftrag erteilt:  nein  ja

### Schadenbeschreibung/Schadenursache (Sachen bitte aufbewahren!)

### Schadenaufstellung

Falls notwendig, bitte separate Aufstellung beifügen.

lfd. Nr.	Genaue Bezeichnung und Anzahl der beschädigten Sachen	beschäd. Fläche m <sup>2</sup>	Eigentümer (Name)	Z/B/A <sup>1)</sup>	Anschaffungs-Jahr	Preis in EUR	Wert nach dem Schaden <sup>2)</sup> in EUR	Ersatzanspruch/Reparaturkosten in EUR

<sup>1)</sup> Z = Zerstört, B = Beschädigt, A = Abhandengekommen; <sup>2)</sup> Wert unter Berücksichtigung der Wiederverwendbarkeit

Beachten Sie bitte auch die Texte (Belehrung, Unterschrift) auf der Folgeseite.


 Versicherungsschein-Nummer
 

---

 Schadennummer
 

---

**Bei Schäden an Fußböden**
 Art des Belages
 

---

 Verlegeart:  lose  verklebt

 Unterboden:  Estrich  Holz  PVC


**Zahlungsart der Entschädigung**
 Überweisung

**IBAN** Sie finden IBAN und BIC auf Ihrem Kontoauszug und ggf. auch auf der Bankkarte

 Länder-  
code  
D E

 Prüf-  
ziffer

BLZ

Kontonummer

**Hinweis: Bis 31.01.2016 genügt es, wenn nur die Felder BLZ und Kontonummer ausgefüllt werden**

Geldinstitut

**BIC** (sofern zur Hand)

 Kontoinhaber (Name, Vorname/Firma)
 

---

**Mitteilung nach § 28 Abs. 4 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall**
**Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten, Vorlage von Belegen**

Aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist, und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

**Leistungsfreiheit**

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

**Hinweis:**

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

**Ich erkläre, dass meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.**

Ort, Datum

Unterschrift des Vermittlers

Unterschrift des Versicherungsnehmers

 Zur Beantwortung durch die Vertretung der  
NÜRNBERGER Versicherungsgruppe

1. An welchem Tag ist der letzte vor dem Schaden fällig gewesene Beitrag bezahlt worden?

Datum

2. Wann wurde die gesetzliche Mahnung abgesendet?

Datum

Unterschrift